

Installationsbeschreibung Digital-Uhr AMC-20

Einschalten der Uhr

Vor Einschalten der Uhr versuchen Sie bitte eventuelle Störquellen für den Empfang des Funksignals zu vermeiden. Störquellen können z.B. Fernseher, Monitore, Computer, Metallwände oder auch Gebäude mit Stahlbeton-Mauern sein. Der beste Empfang ist dann vermutlich auf Ihrer Fensterbank.

1) Unsere Uhren werden eingeschaltet und voreingestellt versendet! Falls Sie die Uhr aus irgendeinem Grund ausgeschaltet haben, schalten Sie die Uhr rechts auf der Rückseite an dem kleinen schwarzen Schiebeschalter auf ON und bewegen Sie die Uhr dann während der Empfangsroutine von maximal 20 Minuten (Werkseinstellung) möglichst nicht! Auf der Vorderseite der Uhr sollte während des Empfangs in der oberen Zeile der obere Punkt des Doppelpunktes sekundlich blinken, während der untere Punkt bei gutem Empfang dauerhaft sichtbar sein sollte. Ist dies nicht der Fall, ist der Empfang gestört. Die Uhr benötigt ca. 3 Minuten fehlerfreien Empfang, um Zeit und Datum richtig einzustellen. Spätestens nach 20 Minuten sollten sich die Zeiger jedoch selbständig auf die richtige Uhrzeit bewegen. Lassen Sie die Uhr daher ruhig 20 Minuten an einem Ort liegen, bevor Sie sie woanders hin versetzen. Sollte sie sich danach nicht eingestellt haben, versuchen Sie es an einer anderen Position mit besserem Empfang.

Vorgehensweise bei Funkstörungen

Störquellen wie Fernseher, Monitore, Computer, Metallwände oder auch Gebäude mit Stahlbeton-Mauern können den Empfang stark beeinträchtigen oder sogar verhindern. Prüfen Sie die Empfangsqualität, indem Sie die beiden Indikatorpunkte beobachten. Ist der untere Punkt oft nicht zu sehen, wechseln Sie den Standort in der Wohnung. Legen Sie versuchsweise die Uhr auf Ihre Fensterbank, hier ist vermutlich der beste Empfang. **Bewegen Sie die Uhr während der Empfangsroutine möglichst nicht!**

Ist der Funkempfang gestört, gibt es vier verschiedene Lösungsmöglichkeiten:

- 1) Montieren Sie die Uhr an einer anderen Stelle im Raum, um evtl. hier einen ungestörten Funkempfang zu bekommen.
- 2) Stellen Sie die Uhr auf Quarzbetrieb um. (siehe: Einstellen des Betriebsmodus)
- 3) Lassen Sie die Uhr auf Funkbetrieb, stellen Sie jedoch die aktuelle Zeit zunächst manuell ein. Die Uhr versucht dann um 2 und 3 Uhr in der Nacht für jeweils 20 Minuten eine Synchronisation zum Funk zu erreichen! Nachts sind oft Störquellen wie Computer oder Neonröhren abgeschaltet, so dass evtl. ein besserer Funkempfang möglich ist. Sollten diese Versuche jedoch erfolglos sein, ist die Lebensdauer der Batterie durch die längeren Empfangszeiten in der Nacht eingeschränkt.
- 4) Optional ist eine externe Antenne erhältlich. Schließen Sie die externe Antenne an die Uhr an und verlegen Sie das Antennenkabel zu einem Punkt, an dem der Funk-Empfang besser ist. Sollte ihnen die Kabellänge nicht ausreichen, kann das Antennenkabel bis maximal 30 m verlängert werden. Als Kabel empfehlen wir: **I-Y(ST)Y 2x2x0.6**. Dazu müssen Sie die Abschirmung und die freie Ader des Kabels auf 0 Volt legen und zur Antenne schalten! Die Farbcodierung des Antennenkabels ist wie folgt: Weiß = +3V, Grün = Data, Braun = 0V -. Der Anschluss erfolgt über die 3-polige Steckklemme neben dem Ein- / Ausschalter.

Tastenbelegung für manuelle Einstellungen

Wir liefern Ihnen die Uhr schon voreingestellt und eingeschaltet. Sollten Sie dennoch Änderungen vornehmen wollen, so finden Sie auf der Rückseite rechts oben 3 beschriftete Taster, welche in den folgenden Beschreibungen mit M, S und + betitelt sind. Darunter finden Sie ein Fach mit sogenannten Dip-Schaltern, welche sich rauf und runter bewegen lassen. Reihenfolge der Tastenbelegung:

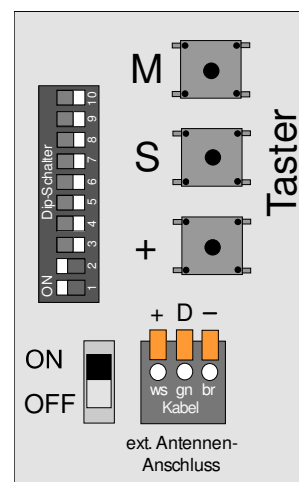
Einstellen des Betriebsmodus

Man stellt die Uhr nur dann auf Quarzbetrieb um, wenn absolut kein Funkempfang zu erreichen ist!

Bevor Sie den Betriebsmodus verändern, müssen die Zeiger des Analogwerkes manuell auf genau 12:00 gestellt werden, da die Uhr sonst eine falsche Zeit anzeigen würde. Die Zeiger können mit Hilfe des Rädchens auf der Rückseite der Uhr hinter den Zeigern gestellt werden. Das Rädchen darf in beide Richtungen gedreht werden. Durch **Drücken und Halten** der entsprechenden Tasten **während des Einschaltens** kann der Betriebsmodus der Uhr gewählt werden. Halten Sie dazu die entsprechende Taste gedrückt, schalten Sie die Uhr ein, warten Sie ca. 2 Sekunden und lassen die Taste anschließend wieder los.

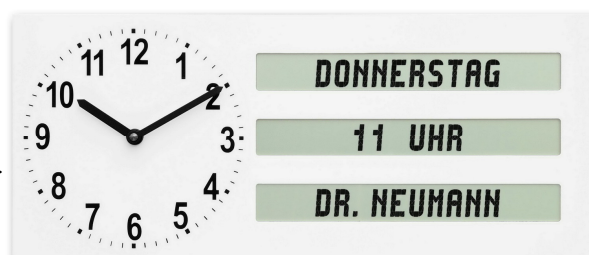
'M' aktiviert hierbei den Quarzbetrieb und schaltet den Empfang des DCF-77 Funksignals ab. 'S' hingegen aktiviert den DCF-Modus und stellt damit die Uhr auf Funkbetrieb. Der zuletzt gewählte Modus wird in der Uhr gespeichert und beim nächsten Einschalten automatisch aktiviert.

Rückseite der Uhr!



Erinnerungston und USB-Anschluß

Seitliche Taste zum Abstellen des Erinnerungstones ----->
USB Anschluss-Stecker für das Verbindungskabel zum PC ----->



Installationsbeschreibung Digital-Uhr AMC-20

Manuelles Stellen von Zeit und Datum

Durch Drücken der Taste 'M' bei bereits eingeschalteter Uhr gelangen Sie zu den Einstellungen für Zeit und Datum. Nutzen Sie dazu das nachfolgende Einstellbeispiel. Mit der Taste 'S' können Sie zur Eingabe der Werte für Stunde → Minute → Tag → Monat → Jahr in angegebener Reihenfolge wechseln. Mit der Taste '+' stellen sie jeweils die gewünschten Werte ein. Zum Abschluss speichern und beenden Sie die Einstellungen mit einem Druck auf die Taste 'M' und die Uhr zeigt die geänderten Werte an.

Einstellbeispiel

'M' 1x drücken und mit '+' Stunde stellen. → 'S' 1x drücken und mit '+' Minute stellen. → 'S' 1x drücken und mit '+' den Tag stellen.
→ 'S' 1x drücken und mit '+' Monat stellen. → 'S' 1x drücken und mit '+' das Jahr stellen.

Nun haben Sie alle Einstellungen in diesem Menü vorgenommen und gelangen durch Drücken von 'S' wieder an den Anfang des Zyklus, also zur Einstellung der Stunde. Zum Abschluss aller Einstellungen drücken Sie deshalb einfach die Taste 'M', wobei die Sekunden automatisch auf Null gesetzt werden und von nun an zu zählen beginnen. Die Uhr kehrt zum normalen Anzeigemodus zurück und Ihre eben vorgenommenen Einstellungen sind damit abgespeichert.

Einstellen der Zeitzone

Die Zeitzone ist für die Länder Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich und Benelux-Länder, werkseitig voreingestellt auf +1 Stunde zur Weltzeit (UTC = Coordinated Universal Time) und **muss nur verändert werden, wenn sie davon abweicht**, zum Beispiel für Großbritannien. Dazu kann für die Uhr ein sog. Offset eingestellt werden, das auf die empfangene Funk-Zeit (welche der Weltzeit entspricht) aufaddiert oder davon abgezogen wird. Hierdurch erhält man z.B. auch die Möglichkeit, die Uhr als Teil einer Weltzeituhr oder in angrenzenden Zeitzonen zu verwenden, die noch DCF-77 Funk aus Frankfurt empfangen können.

Dazu drücken Sie im normalen Betrieb der Uhr die Taste 'S', das Display zeigt jetzt 'Offset:' in der oberen Zeile und den eingestellten Offset in Stunden (die ersten beiden Ziffern) und Minuten (die letzten beiden Ziffern) in der unteren Zeile. Mit den Tasten 'M für +30 Minuten' und '+' für -30 Minuten kann das Offset im Bereich von +/- 12 Stunden eingestellt werden. Ein weiterer Druck auf 'S' beendet die Einstellung und speichert den neuen Wert in der Uhr ab. Für den Betrieb in den oben genannten Zeitzonen ist hier '+0100' voreingestellt.

Hinweis: Die Uhr stellt sich erst nach der nächsten DC-Synchronisation auf die geänderte Zeitzone ein.

Einstellen der Sommer-/Winterzeit Parameter


Die Sommer-/Winterzeit Einstellungen entsprechen den gesetzlichen Bestimmungen, können für den Fall einer möglichen Veränderung dieser Zeiten aber eingestellt werden. Durch einen Druck auf die Taste '+' im Normalbetrieb der Uhr gelangt man in den Einstellmodus für die Sommerzeit. Die Uhr zeigt jetzt 'So:' für **Sommerzeit** und entweder 'On' (automatische Umstellung für Sommer-/Winterzeit) oder 'OF' (keine automatische Umstellung). Mit der Taste '+' kann zwischen 'On' und 'OF' umgeschaltet werden. Bei der Einstellung 'OF' kehrt die Uhr nach Drücken der Taste 'S' dann wieder in den Normalmodus zurück. Wenn 'On' gewählt wurde, können nach einem Druck auf 'S' die Start und Enddaten der Sommerzeit eingestellt werden oder mit wiederholtem drücken der Taste 'S' bei den Standardwerten belassen werden. Dabei muss die Taste 'S' so oft (4x) gedrückt werden, bis der normale Anzeigebetrieb wieder auf dem Display erscheint.

Einstellen der Start/Enddaten der Sommerzeit.

Die Zeitumstellung erfolgt immer an einem Sonntag, so dass hier nur die beiden Monate und die entsprechenden Sonntage eingestellt werden müssen. Zuerst werden die Startdaten der Sommerzeit abgefragt. Die Uhr zeigt den Startmonat als Zahl: der Monat blinkt und kann im Bereich von 1 bis 12 mit der Taste '+' eingestellt werden. Mit 'S' wechselt man zur Auswahl des entsprechenden Sonntags. Hier kann wieder mit '+' zwischen den Zahlen **1 bis 4** und 'L' gewählt werden. Die Zahlen stehen für den **1. bis 4. Sonntag** des Monats, das 'L' steht für den letzten Sonntag des Monats. Mit 'S' wird die Eingabe der Startdaten beendet. Jetzt müssen die Daten für das Ende der Sommerzeit auf die gleiche Weise eingestellt werden. Nach Abschluss der Eingabe 'S' drücken, damit kehrt die Uhr in den Normalmodus zurück und speichert die Daten. **Für Deutschland ist standardmäßig der letzte Sonntag im März als Start, sowie der letzte Sonntag im Oktober als Ende ab Werk voreingestellt.**

Batterien

Die Uhr enthält, je nach Ausstattung der Uhr, vier oder 8 Batterien des Typs Alkali-Mangan Mignon (AA). Der Batteriefachdeckel wird abgeschraubt um die Batterien zu ersetzen. Bei einem Batterietausch müssen immer alle Batterien ausgetauscht werden. **Die Uhr stellt sich nach dem Batteriewechsel automatisch wieder auf die richtige Zeit!**

Entsorgung von Batterien:  Die Mülltonne bedeutet, Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, Batterien zu einer gesetzlichen Sammelstelle zu bringen, wo sie kostenlos entsorgt werden können. Informationen zur Entsorgung erhalten Sie von der zuständigen Stelle Ihrer Stadt bzw. Gemeinde. Altbatterien können wiederverwertet werden.

Externer Anschluss für DCF-Funkempfänger:

Eine DCF-Antenne kann auch zusätzlich auf der Rückseite der Uhr angeschlossen werden, dazu müssen die entsprechenden Dip-Schalter wie in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt, eingestellt werden.

Installationsbeschreibung Digital-Uhr AMC-20

Einstellung der Dip-Schalter auf der Rückseite

DIP-Schalter	ON	OFF
1 + 2	Interne DCF-77 Antenne verwenden	Externe DCF-Antenne verwenden
3,4,5	Sprachauswahl für Wochentagsdarstellung, siehe separate Tabelle	
6	Erste Zeile: Zeit statt Wochentag	
7	Dritte Zeile: Datum xx.xx. 20xx	
8,9,10	SMS Empfangszeiten, siehe separate Tabelle	

Fett dargestellte Werte entsprechen der Werkseinstellung.

Spracheinstellungen für die Wochentagsdarstellung Dip-Schalter 3, 4 und 5

DIP-Schalter 3	DIP-Schalter 4	DIP-Schalter 5	Sprache
Off	Off	Off	Deutsch
On	Off	Off	Englisch
Off	On	Off	Holländisch
On	On	Off	Französisch
Off	Off	On	Spanisch
On	Off	On	Polnisch
Off	On	On	Türkisch
On	On	On	Italienisch

Tagesabschnitte, angezeigte Tageszeiten in Relation zur Uhrzeit

00:00 – 05:59	Nacht
06:00 – 08:59	Morgen
09:00 – 10:59	Vormittag
11:00 – 12:59	Mittag
13:00 – 17:59	Nachmittag
18:00 – 21:59	Abend
22:00 – 23:59	Nacht

SMS-Empfangszeiten und Dauer, sowie Batterieverbrauch

DIP-Schalter 8	DIP-Schalter 9	DIP-Schalter 10	Empfangszeit & Dauer	Minimale Batterielaufzeit
Off	Off	Off	6 Uhr, 1 Minute	2,7 Jahre
On	Off	Off	6 Uhr, 2 Minuten	1,4 Jahre
Off	On	Off	6 Uhr, 4 Minuten	8 Monate
On	On	Off	6 Uhr 5 Minuten	6 Monate
Off	Off	On	6 + 12 Uhr, 1 Minute	1,4 Jahre
On	Off	On	6 + 12 Uhr, 2 Minuten	8 Monate
Off	On	On	6, 12 und 15 Uhr, 2 Minuten	5 Monate

SMS-Dauerempfang durch externe Spannungsversorgung mit PC oder USB- Steckernetzteil:

Die Batterie-Spannungsversorgung der Uhr wird mit der Kabelverbindung zum PC oder mit dem USB- Steckernetzteil unterbrochen. Die Spannungsversorgung der Uhr geht dann automatisch über eine dieser Verbindungen.

Damit wird die Uhr auch automatisch auf SMS-Dauerempfang umgeschaltet!

Achtung:

Beim Entfernen des Steckernetzteiles ziehen Sie bitte zuerst das Kabel aus der Uhr und danach erst das Steckernetzteil, da sonst die Uhr einen Neustart macht.

SMS Kosten:

Die eingebaute SIM-Karte ist mit 15,- € aufgeladen und für eine Dauer von 15 Monaten gültig. Bei einer SMS-Bestätigung als Rückantwort fallen Kosten in Höhe von 0,09 € pro Antwort aus dem nationalen Netz an. Bitte denken Sie an eine rechtzeitige Nachladung der SIM-Karte. Sie können die Nachladung auf der Seite von Vodafone im Internet selbst vornehmen oder auch in jeder Geschäftsstelle von Vodafone mit der Kunden- und Rufnummer der eingebauten SIM-Karte.

Achtung bei Beschädigung der Uhr durch Einsetzen einer anderen SIM-Karte besteht kein Garantieanspruch!

Sollten Sie bei der Inbetriebnahme der Uhr noch Fragen haben, so rufen Sie uns gerne an, wir helfen Ihnen weiter.
Tel.: 0202 - 26 41 722